

Jahresbericht 2023

Unsere Aufgabe

Die FranzisCa Notschlafstelle bietet Frauen mit und ohne Kindern Unterkunft und Hilfe, wenn sie sonst nirgendwo einen Platz finden. Eine niederschwellige, unbürokratische Aufnahme, ein geschützter Aufenthalt und eine Basisversorgung mit Lebens- und Hygieneartikeln sind rund um die Uhr möglich.

Unser Wirken im Jahr 2023

Krisen und Armut treffen Frauen besonders hart, daran hat sich leider auch im Jahr 2023 nichts geändert. Die Teuerungen der letzten Jahre erreichen weite Gesellschaftsschichten, und stellen gerade Frauen, die schon davor in unsicheren Wohnverhältnissen und belasteten Beziehungen gelebt haben, vor große Herausforderungen und Probleme. Oft sind sie zusätzlich von psychischen Erkrankungen betroffen, nicht immer gelingt eine passende und beständige medizinische Versorgung. Politische Krisen in Europa und der Welt sorgen für Flucht- und Migrationsbewegungen, Frauen setzen sich dabei oft gefährlichen Situationen und einer ungewissen Zukunft aus.

„Heute konnte ich das erste Mal seit langem wieder einmal gut schlafen.“

Neue Bewohnerin nach der ersten Nacht

Zahlen & Fakten

83

Jahre alt war die älteste Bewohnerin.

Kinder haben bei uns genächtigt.

57

7.127

Nächtigungen gab es 2023 in der FranzisCa Notschlafstelle.

In all diesen Fällen versucht die FranzisCa Notschlafstelle den betroffenen Frauen und Kindern zumindest für kurze Zeit eine sichere Unterkunft zu geben. Besonders wichtig ist dabei die Möglichkeit, zu jeder Tageszeit und ohne große bürokratische Hürden einen Platz anbieten zu können. In weiterer Folge wird versucht, mit den Bewohnerinnen je nach Problemlage nach Lösungen für ihre Situation zu suchen und eine langfristige Wohnversorgung oder sonstige nachhaltige Hilfe zu finden. Im Jahr 2023 konnte das Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen 248 Personen einen kurzzeitigen Aufenthalt in der Notschlafstelle ermöglichen.

Errungenschaften & Entwicklungen:

- In unserem Betreuten Wohnen konnten wir 21 Frauen auch auf längere Zeit (bis zu eineinhalb Jahren) eine Unterkunft geben und sie dabei unterstützen, wieder selbstständig, selbstbestimmt und selbstbewusst ihren Weg zu gehen.
- Die FranzisCa Notschlafstelle ist international, im Jahr 2023 versorgten wir Bewohnerinnen aus 34 Nationen weltweit.
- Durch Caritas-interne Kooperation konnten wir Frauen bei anfallenden Kosten beim Umzug in die eigene Wohnung direkt finanziell unterstützen.

So können Sie helfen

Freiwillige Mitarbeit

Wir freuen uns, wenn uns ehrenamtliche Kolleg*innen an Wochenenden und Feiertagen, oder in anderer Form unterstützen

(Kontakt georg.ganser@caritas-steiermark.at).

Spenden Zur Versorgung unserer Bewohnerinnen nehmen wir gerne Lebensmittel und Hygieneartikel, sowie Frauen- und Kinderbekleidung entgegen

(Kontakt Tel 0676 88015 742).

Spendenkonto
IBAN: AT40 3800 0000 0005 5111
BIC: RZSTAT2G
Verwendungszweck:
„Haus FranzisCa“

